

Titel der Drucksache:

**Bestätigung Planung Ersatzneubau Durchlass
22 und Durchlass 23 als Brücken (BW 142 und
BW 143) in Möbisburg-Rhoda**

Drucksache

0144/15

**Bau- und
Verkehrsausschuss**

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	30.07.2015	nicht öffentlich	Vorberatung
Ortsteilrat Möbisburg-Rhoda	24.08.2015	nicht öffentlich	Vorberatung
Bau- und Verkehrsausschuss	27.08.2015	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

1. Die baulichen Vorzugsvarianten für die Durchlässe D22 und D23 in Möbisburg werden bestätigt und bilden die Grundlage der weiteren planerischen Bearbeitung und der Bauausführung.

30.07.2015, gez. i.V. T. Thierbach

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling ☒ Nein ☐ Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling ☒ Nein ☐ Ja, siehe Anlage																									
Finanzielle Auswirkungen ☐ Nein ☒ Ja → ↓	Nutzen/Einsparung ☒ Nein ☐ Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)																									
Deckung im Haushalt ☐ Nein ☒ Ja	Gesamtkosten 253.500 EUR																									
↓																										
	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2015</th> <th>2016</th> <th>2017</th> <th>2018</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Verwaltungshaushalt Einnahmen</td> <td>253.500 EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> </tr> <tr> <td>Verwaltungshaushalt Ausgaben</td> <td>253.500 EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> </tr> <tr> <td>Vermögenshaushalt Einnahmen</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> </tr> <tr> <td>Vermögenshaushalt Ausgaben</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> <td>EUR</td> </tr> </tbody> </table>		2015	2016	2017	2018	Verwaltungshaushalt Einnahmen	253.500 EUR	EUR	EUR	EUR	Verwaltungshaushalt Ausgaben	253.500 EUR	EUR	EUR	EUR	Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR	Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
	2015	2016	2017	2018																						
Verwaltungshaushalt Einnahmen	253.500 EUR	EUR	EUR	EUR																						
Verwaltungshaushalt Ausgaben	253.500 EUR	EUR	EUR	EUR																						
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR																						
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR																						
☐ Deckung siehe Entscheidungsvorschlag																										

Fristwahrung

☒ Ja ☐ Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 - Übersichtslageplan

Anlage 2 - Variantenübersicht D 22 und Vorzugsvariante

Anlage 3 - Variantenübersicht D 23 und Vorzugsvariante

Die Anlagen liegen in den Fraktionen und im Bereich OB zur Einsichtnahme aus.

Sachverhalt

Veranlassung für das Vorhaben

Das Bauvorhaben umfasst die Erneuerung von zwei Durchlässen über den Rhodaer Bach in Möbisburg, die aufgrund zu geringer Durchflussquerschnitte im Hochwasserfall keine ausreichenden Abflusskapazitäten besitzen. Dies führte in der vergangenen Zeit vermehrt zu Überschwemmungen im Ortsteil Möbisburg.

Es handelt sich zum einen um den Durchlass D 22 im Zuge der Rhodaer Straße und zum anderen um den Durchlass D 23 (ca. 75 m unterhalb vom D 22) neben der Rhodaer Straße. Dieser kreuzt eine unbefestigte Zuwegung, welche von der Rhodaer Straße in Richtung Friedhof führt und ein privates Grundstück erschließt.

Vorzugsvariante

In der Vorplanung wurden mehrere Varianten untersucht. Dabei wurden unterschiedliche Bauwerksbreiten und -lagen betrachtet. Unter Abwägung aller baulichen und wirtschaftlichen

Aspekte der einzelnen Varianten wurde als Vorzugslösung für Durchlass D 22 Variante 1.2 (s. Anlage 2) und für Durchlass D 23 Variante 2.2 (s. Anlage 3) gewählt.

Die Vorteile dieser Lösungen sind die vergleichsweise geringeren Baukosten, eine kürzere Bauzeit und die Möglichkeit einer ortsnahe Umfahrung der Baustelle.

Konstruktive Ausbildung

Die derzeitigen Kreisquerschnitte aus Stahlbetonrohren mit DN 700 sollen bei den Bauwerken in leistungsfähigere Rechteckquerschnitte verändert werden.

Aus konstruktiven und bautechnologischen Gründen wird der Bau mit Fertigteilen favorisiert (geschlossener Stahlbetonrahmen). Dies ermöglicht eine zügige Bauzeit und stellt, durch die Anforderungen des Baugrundes, benachbarter Versorgungsleitungen und der geforderten Tragfähigkeit den besten Kompromiss dar.

Den Erfordernissen aus der Lage innerhalb der Trinkwasserschutzzone II wird mit einer Flachgründung entsprochen, da tiefere Bodenschichten nicht durchbrochen werden.

Die Lage der neuen Bauwerke orientiert sich am Bestand. Zwangspunkte für die gewählte Geometrie bilden der Durchflussquerschnitt, das vorhandene Grabenprofil, die Lage eines Abwasserkanals unter dem Durchlass D22 sowie die Höhenlage der Rhodaer Straße (D22) bzw. des Weges (D23) und der jeweiligen Bachsohle.

Die Hauptabmessungen der einzelnen Bauwerke sind:

Durchlassbauwerk D 22

Fahrbahnbreite:	B=5,00 m
Schrammbordbreite:	B=0,50 m beidseitig
Breite zwischen den Geländern:	B= 14,95 m
lichte Weite:	Lw= 1,85 m
Stützweite:	Ls = 2,10 m
lichte Höhe:	LH= 1,02 m
Bauwerksfläche:	30,50 qm
Kreuzungswinkel:	48,75 gon
Konstruktionsdicke Überbau:	0,25 m
Abflussquerschnitt HQ100	4,91 m ³ /s
Tragfähigkeit	gem. DIN EN 1991-2

Durchlassbauwerk D 23

Fahrbahnbreite:	B= 4,50 m
Schrammbordbreite:	B=0,50 m beidseitig
Breite zwischen den Geländern:	B= 5,50 m
lichte Weite:	Lw= 2,30 m
Stützweite:	Ls = 2,55 m
lichte Höhe:	LH= 0,92 m
Bauwerksfläche:	12,60 qm
Kreuzungswinkel:	100 gon
Konstruktionsdicke Überbau:	0,25 m
Abflussquerschnitt HQ100	4,91 m ³ /s

Bauliche Durchführung

Die straßenbauliche Anbindung orientiert sich an der vorhandenen Situation. Straßenbau wird nur in den unmittelbar durch die Baustelle beanspruchten Bereichen ausgeführt.

Beide Bauwerke sollen unter Vollsperrung neu errichtet werden. Für den Neubau des Durchlasses D 22 ist unmittelbar neben der Baustelle eine einspurige Umfahrung für PKW und Busverkehr vorgesehen. Die Verkehrsregelung erfolgt mit Signalanlage oder Beschilderung.

Für den Neubau des Durchlasses D 23 wird eine baustellennahe Querung des Rhodaer Baches vorgesehen. Es wird zeitlich eine parallele Herstellung beider Durchlässe angestrebt.

Kosten

Die Höhe der Kosten für die Bauausführung (Bau- und Baunebenkosten) werden auf Basis der vorliegenden Kostenberechnung eingeschätzt auf:

Durchlass D 22: 162.500 EUR

Durchlass D 23: 91.000 EUR

Förderung des Vorhabens

Die bauliche Erneuerung beider Durchlässe wurde im Rahmen des Aufbauhilfeprogramms zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden nach dem Hochwasser im Mai/Juni 2013 zur Förderung angemeldet.

Nach Prüfung der gestellten Anträge wurden den Durchlässen D22 und D23 eine Förderfähigkeit bescheinigt. Diese umfasst eine 100%-ige Kostenübernahme (Planung und Bau).

Nach Einreichung der Planungsunterlagen (Pläne der bestätigten Bauvarianten, Erläuterungsbericht, wasserrechtliche Genehmigung, Kostenschätzung) beim Fördermittelgeber wird kurzfristig ein Förderbescheid für die Landeshauptstadt Erfurt erstellt.

Die Einnahmen werden auf der Haushaltsstelle 63900.17100 vereinnahmt und die Ausgaben sind über die Haushaltsstelle 63900.51939 abgesichert.

Bauzeit

Ausgehend von einer baldigen Erteilung eines Förderbescheides soll die Baumaßnahme noch in 2015 öffentlich ausgeschrieben und auch vergeben werden. Die Bauleistung selbst soll im Frühjahr 2016 beginnend ausgeführt werden. Derzeit wird von einer Bauzeit von ca. 4 Monaten ausgegangen.